

20. November 2017

ORF-Serie „Natur im Garten“ geht mit einem Jubiläum in die Winterpause LR Wilfing: „12 Jahre und 250 Sendungen sprechen eindeutig für die hohe Beliebtheit der ‚Natur im Garten‘-Serie“

Am Wochenende führt Biogärtner Karl Ploberger die Zuseherinnen und Zuseher der ORF-Serie „Natur im Garten“ ein letztes Mal in diesem Jahr durch die ökologische Gartenwelt Österreichs. Die letzte Folge der Herbststaffel ist zugleich eine Jubiläumssendung. „Zwölf Jahre und 250 Sendungen sprechen eindeutig für die hohe Beliebtheit der ‚Natur im Garten‘-Serie und das ungebrochene Interesse zeigt, dass sich das ökologische Garteln zu einem wahren Trend entwickelt hat“, freut sich der für „Natur im Garten“ zuständige Landesrat Karl Wilfing. Am kommenden Sonntag, 26. November, wird um 16 Uhr die ORF-Serie „Natur im Garten“ auf ORF 2 ausgestrahlt.

In der beliebten ORF-Show besucht Karl Ploberger vielfältige Gärten, die allesamt eines gemeinsam haben: Sie folgen der Naturgartenidee, kommen ohne Pestizide, Torf und chemisch-synthetische Dünger aus. Sowohl große touristische Schaugärten, als auch verhältnismäßig kleine, individuelle Privatgärten in ganz Österreich öffnen ihre Türen und gewahren Blicke in das Gartenparadies.

Zum diesjährigen Finale seiner Tour durch die schönsten Gärten Österreichs ist Karl Ploberger in Wien bei Christa Velechovsky zu Gast. Gerade einmal 500 Quadratmeter ist dieser Garten groß, aber dennoch etwas ganz besonderes. Keine knalligen, bunten und schreienden Farben oder Staudenbeete dominieren den Garten, sondern schlichte Grüntöne in vielfältigen Nuancen, allenfalls gemischt mit panaschierten Blattfarben, dazu vereinzelt pastell-cremefarbige Blickpunkte. Der Enge des Gartens entsprechen kugelig geschnittene immergrüne Solitärgehölze oder kleine Hecken. Dazwischen beeindruckt geschickt arrangierte Steinschichtungen und zwei kleine Wasserflächen, die im Zusammenspiel mit der Bepflanzung dem Garten ein fernöstliches Flair und eine Qualität verleihen, die nicht mit dem Blattfall im Herbst endet, sondern bis weit in den Winter hinein wirkt – ein richtiges kleines Gartenparadies eben.

In der Gartenpraxis stellt Karl Ploberger drei seiner Favoriten unter den Zimmerpflanzen vor und gibt wertvolle Tipps zu ihrer Pflege, um sich lange daran erfreuen zu können. Duft, Kerzenlicht und Heimeligkeit gehören zum kommenden Advent, wie der Schnee zum Winter. Marlene Hadrigan zeigt, wie man mit einfachen Mitteln aus dem Garten Kerzen eindrucksvoll und passend dekorieren kann.

Nähere Informationen: Büro LR Wilfing, Florian Liehr, Telefon 02742/9005-12324, E-Mail florian.liehr@noel.gv.at, Natur im Garten, DI Hans-Peter Pressler, Telefon 0676/848 790

NK Presseinformation

737, E-Mail hans-peter.pressler@naturimgarten.at, www.naturimgarten.at